

## **Beschreibung**

---

**BB-P-N2** ist ein transparenter, kunststoffhaltiger Voranstrich für alle bitumenhaltigen **BB-N2**.

## **Merkmale**

---

**BB-P-N2** erfüllt die Anforderungen der **EN 14188 – 1:2004 Typ N 1, N 2**

### **BB-P-N2 zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:**

- Sehr gute Klebkraft auf nahezu allen Untergründen, insbesondere auf Asphalt und Beton
- Schnelle Trocknung des applizierten Primers
- Hohe Staubdurchdringung
- Gewährleistet eine gute Verklebung zwischen den Fugenflanken und der eingebrachten

### **BB-Fugenmasse**

- resistent gegen wässrige Lösungen, Salze, verdünnte Säuren u. a.
- dünnflüssig, daher leicht zu verarbeiten

## **Verarbeitungshinweise**

---

### **Vorbereitende Arbeiten:**

Die zu vergießenden Beton- oder Asphaltfugen sind nach Erfordernis mit Pressluft sauber auszublasen oder mit einer Bürstenmaschine zu reinigen, wobei auf eine räumliche Trennung zwischen Reinigungs- und Vergussarbeiten geachtet werden muss. Für eine künstliche Trocknung oder Vorwärmung des Füllraumes sind gegebenenfalls mit Druck arbeitende Heißluftgeräte einzusetzen.

### **Applikation des Voranstriches:**

Der Voranstrich hat die Aufgabe, den an Beton- und Asphaltteilen haftenden Staub zu binden und eine festhaftende Schicht zu bilden, die sich später mit der eingebrachten Fugenmasse verankert. **BB-P-N2** kann auf die Fugenflanken gesprüht oder gepinselt werden. Das Voranstrichmittel muss die Flanken des Füllraumes filmbildend vollständig bedecken. Es ist zu empfehlen, auf beiden Seiten der Fuge einen Streifen von etwa 1 cm Breite auf der Fahrbahn mit vorzustreichen. Es darf nur so viel Voranstrichmittel verwendet werden, dass sich auf dem Boden der Fuge kein Material ansammelt.

### **Vergiessen der Fugen:**

Bevor die Fugenmasse in die Fuge eingebracht wird, muss der Voranstrich abgetrocknet sein. Dazu sollte der Primer bei Berührung mit dem Finger wischfest sein. Die mit **BB-P-N2** vorgestrichene Fuge muss staubfrei und trocken sein, um eine intensive Verbindung mit dem Beton oder Asphalt zu gewährleisten. Der Verguss sollte unmittelbar nach dem Trocknen des **BB-P-N2** erfolgen. Eine Verunreinigung des abgetrockneten **BB-P-N2** mit Staub oder Wasser ist zu vermeiden, da dies zu einer Herabsetzung der Haftung zwischen Fugenflanke und Vergussmasse führt.

## **Witterung**

---

Die vorbehandelten Fugen dürfen nur bei trockener Witterung und einer Oberflächentemperatur des Bauteiles von über +0 °C vergossen werden.

**Materialverbrauch**

---

**BB-P-N2:** Der Bedarf an Voranstrichmittel beträgt ca. 3 % der einzubringenden Fugenmasse.

**Lagerung**

---

Aufbewahrung nur in gut durchlüfteten Räumen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen  
Das Produkt ist bei kühler und trockener Lagerung mindestens 24 Monate haltbar.

**Gebinde**

---

10 kg, 30 kg

**Reinigungsmittel**

---

Geräte: Benzine oder gebräuchliche Lösemittel  
Bei Hautkontakt: Handwaschpaste

**Maßgebende Vorschriften**

---

Bei der Herstellung bzw. Verfüllung von Fugen ist u. a. folgende Vorschrift zu beachten:  
• ZTV Fug-StB 01

**Wichtiger Hinweis**

---

**Das Sicherheitsdatenblatt ist unbedingt zu beachten. Es enthält sicherheitsrelevante Informationen insbesondere zur Lagerung, Transport und Umgang mit BB-P-N2.**